

Veranstaltung

VV-Fonds auf Roadshow

Ein Bericht von der Hidden Champions Tour

Jürgen Dumschat, geschäftsführender Gesellschafter der AECON Fondsmarketing GmbH und ausgewiesener Experte für vermögensverwaltende Fonds (VV-Fonds), machte sich wieder auf den Weg, um auf der Hidden Champions Tour mit sechs Referenten die Trommel für interessante vermögensverwaltende Fondskonzepte zu rühren. Das lange Zeit gut funktionierende Mischen und Halten von Aktien und Anleihen ist passé, so sein Credo. Zeit also, strategisch neue Wege zu gehen.

Makroinvestment

Beim ansa – global Q opportunities (WKN: A1W86R; +13,6% in drei Jahren) handelt es sich um einen weltweit anlegenden Multi-Asset-Fonds, der ein Total-Return-Konzept umsetzt. Investiert wird über eine Macro-Sensitive-Investing-(MSI)-Systematik, die davon ausgeht, dass die Wertentwicklung von Aktien, Anleihen und Rohstoffen in letzter Konsequenz von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängt. Der Analyseprozess berücksichtigt konjunkturelle und monetäre Zyklen sowie Volatilitäten.

Defensive Ausrichtung

Der CSR Ertrag Plus (WKN: A1J306; +2,7% in drei Jahren) investiert in Aktien, Renten und in den US-Dollar – neben US-Dollar-Anleihen europäischer Emittenten kann auch Cash in US-Dollar gehalten werden. Jährlich wird für die erwartete Entwicklung der zehnjährigen Bundesanleihe und des DAX ein Korridor definiert. Angelegt wird in DAX-Einzelaktien, auf der Rentenseite überwiegend in Hypothekendarlehenbriefe. Die Aktienquoten- und die Durationssteuerung der Anleihen erfolgen antizyklisch je nach Entwicklung des DAX und der Bundesanleihe innerhalb des Korridors.



Innovative VV-Strategien für schwierige Zeiten – Jürgen Dumschat (Mitte) und Referenten

Öko trifft Momentum

Die Grohmann & Weinrauter IAM GmbH kombiniert in dem Mischfonds ÖKOBASIS One World Protect (WKN: A2DJU4) einen Nachhaltigkeitsansatz mit einem hauseigenen Chancen-Risiko-Management. Das Kerninvestment zur Erzielung einer Überrendite gegenüber dem breiten Markt besteht aus bis zu 40 Einzeltiteln mit hohem Momentum. Dadurch soll die durch das Risikomanagement bedingte Performanceminderung überkompensiert werden. Die Aktienquote kann bis zu 100% betragen. Seit Auflegung im Dezember 2017 wurden 7,6% erzielt.

Multi Asset mit Income-Fokus

Ein breit diversifizierter Multi-Asset-Fonds wie der Kames Global Diversified Income (WKN: A2APJN; +16,7% in drei Jahren) soll in der Zinswüste Abhilfe schaffen und regelmäßiges Einkommen sichern. Eine Besonderheit des Fonds mit maximal 80%igem Aktienanteil: Ein Teil der Erträge im Portfolio wird über Special-Income-Investments erwirtschaftet. Dabei wird beispielsweise in börsennotierte Un-

ternehmen aus den Sektoren Infrastruktur oder erneuerbare Energien investiert.

Orientierung in der Datenflut

Der PEH Empire (WKN: 988006; +21,6% in drei Jahren) wird seit Juni 2016 mit einer neuen Strategie gefahren. Bei der Umsetzung des regelbasierten Investmentprozesses wird auf künstliche Intelligenz zurückgegriffen. Mit ihrer Hilfe werden alle verfügbaren Daten in die Blöcke Makro, Mikro und Sentiment aufgeteilt. Zudem wird untersucht, welche Einflussfaktoren aus diesen Blöcken gerade den Markt bestimmen.

Relative Stärke

Der Ansatz des Patriarch Classic TSI (WKN: HAFX6Q; +31,7% in drei Jahren) basiert auf dem Konzept der Relativen Stärke nach Levy. Investiert wird in ca. 45 Aktien aus den rund 200 Titeln des HDAX und des NASDAQ-100. Bei Nachlassen der Relativen Stärke kann auch in Cash investiert werden. Die Mindestaktienquote liegt bei 51%, die zusätzlich abgesichert werden können.

Christian Bayer